

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **55 (1982)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes  
und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen



Gersau, April 1982  
Erscheint monatlich  
55. Jahrgang Nr. 4

## Editorial

### Aus dem Inhalt

|                                                                                    |     |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Die Bewältigung der grossen Krisen<br/>1938 und 1939</b>                        | 131 |
| <b>Willkommen in Basel</b>                                                         | 134 |
| <b>Vom Binnenland zur Seefahrernation</b>                                          | 135 |
| <b>Sicherung und Verteidigung des Kompagnie-<br/>Versorgungsplatzes (Kp Vsgpl)</b> | 137 |
| <b>Unser Interview</b>                                                             |     |
| Was ist VESARM?                                                                    | 146 |
| <b>Kamerad, was meinst Du . . . ?</b>                                              |     |
| Nochmals: Kantinenprobleme                                                         | 149 |
| <b>OKK-Information</b>                                                             | 150 |
| <b>Varia</b>                                                                       |     |
| Information zur Gesamtverteidigung                                                 | 150 |
| Sonderbeilage ASMZ                                                                 | 150 |
| Unsere Sondernummer (Mai)                                                          | 150 |
| <b>Termine</b>                                                                     | 151 |

### Nächste Veranstaltungen

#### Schweizerischer Fourierverband

##### Sektion Aargau

Dienstag, 20. April: Vorbereitung Wettkampftage  
1983. Thema: AC-Schutzdienst  
Samstag, 8. Mai: Familientag

##### Sektion beider Basel

Dienstag, 4. Mai: Führung durch das neue Post-  
reitergebäude der PTT

##### Sektion Bern

Dienstag, 4. Mai: Die Versorgung von Armee, Zi-  
vilschutz und Bevölkerung in AC-Situationen  
Dienstag, 11. Mai: Referat über Land- und Sach-  
schaden

#### Verband Schweizerischer Fouriergehilfen

##### Sektion beider Basel

Dienstag, 4. Mai: Führung durch das Postreiter-  
gebäude

##### Sektion Bern

Freitag, 7. Mai: Pistolenschiessen in Flamatt

##### Sektion Ostschweiz

Mittwoch, 28. April: praktische Übung

Kameraden,

brauchen wir ein schweizerisches Militär-  
museum? — Auch das noch? — Wo es  
doch z. B. im Welschland und im Tessin,  
wie ich einem neuen, reich bebilderten  
Prospekt\* entnehme, bereits sechs musée  
militaires gibt? Es werden genannt: Neu-  
châtel, Colombier, Morges, St-Maurice,  
Sion und Lottigna im Tessin.

Trotzdem fehlt in der Schweiz ein Armee-  
museum, welches einen lückenlosen Über-  
blick über die Schweizer Armee seit 1815  
bietet. Wohl gründete Oberstlt Siegrist  
1922 in Thun ein Weltkriegsmuseum im  
Schloss Schadau. Doch wurde das Aus-  
stellungsgut 1957 ausquartiert ins Zeug-  
haus Lyss, weil die Stadt das Schloss an-  
derweitig brauchte.

Und in einigen Baracken in Sarnen sind  
ebenfalls Ausrüstungsgegenstände und  
Waffen eingemottet. Die KMV (Kriegsmate-  
rialverwaltung) hat nämlich den Dauerauf-  
trag, Erhaltenswertes systematisch sicher-  
zustellen. Diesen Auftrag erteilte General  
Guisan persönlich 1939 als Vorbereitung  
für ein Schweizerisches Kriegsmuseum.

Seit 1978 nun nehmen sich ein initiativer  
Präsident, Dr. U. Augsburg und sein Ver-  
ein zur Errichtung eines Schweizerischen  
Armeemuseums dieser Sache an. Sinn und  
Zweck werden folgendermassen definiert:

1. Es soll informieren über gegenwärtige  
und zukünftige Probleme der Armee.
2. Es soll Ort der Begegnung sein für alle  
an der Landesverteidigung Interessierten.
3. Es soll den Werdegang unserer Armee  
seit 1815 aufzeigen anhand von Waffen,  
Ausrüstungsgegenständen sowie Doku-  
menten.

Insertat und Interview verraten Ihnen mehr.  
Nach dem genauen Studium aller Unter-  
lagen bin ich überzeugt, dass diese gute  
Sache unsere volle Unterstützung verdient!

Hannes Stricker

Nachdruck sämtlicher Artikel nur mit Bewilligung  
der Redaktion.

Nutzaufgabe 10 388 (WEMF 7.9.81)

\* Im erwähnten Prospekt werden die genannten  
Museen im Détail und im Bild vorgestellt.  
Erhältlich bei: Musée historique du Château de  
Colombier, 2013 Colombier NE